

Lectionß-Plan X
für die
Schule des Pädagogiums
zu Züllichau
im
Winterhalben Jahre 181 $\frac{3}{4}$.
nebst
der Rangordnung
der Scholaren
nach
der Prüfung zu Michaelis 1813.

Züllichau, gedruckt bey Zwart.

WILHELM - 50000000

1800

WILHELM - 50000000

1800

1800

WILHELM - 50000000

1800

WILHELM - 50000000

1800

511305

WILHELM - 50000000

1800

WILHELM - 50000000

WILHELM - 50000000



I. De
1.
2.

II. 5
1.
2.

III. 2
chi
Gra

L e c t i o n s p l a n

für die

Gelehrte- und Realschule

im Winterhalbenjahre 181 $\frac{3}{4}$.

Von 7 bis 8 Uhr.

A. Gelehrte Schule.

Für die drei ersten Classen.

Montags bis Mittwochs.

I. Deutsche Sprache.

1. Uebungen in den höhern Gattungen des Deutschen Styls. Hr. M. Müller.
2. Stylübungen. Hr. Thienemann.

Für die erste und zweite Classe.

Donnerstags und Freytags.

II. Hebräische Sprache.

1. Ueber das Buch der Richter. Fortsetzung. Hr. Pred. Nicolai.
2. Anfangsgründe der Hebräischen Sprache, nach Steinersdorffs Grammatik. Hr. Thienemann.

Sonnabends.

III. Anleitung zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Griechische. Mit allen den Schülern, die nicht zur dritten Französischen Classe gehören. Hr. Insp. Müller.

Für die dritte Classe.

Donnerstags bis Sonnabends.

- IV. Französische Sprache. Grammatische und Stylübungen. Hr. Grangé.

B. Realschule.

Montags, Dienstags und Mittwochs.

Religionsunterricht.

1. Mit den Confirmanden. Hr. Pred. Nicolai.
2. Religionsunterricht mit den Confirmirten. Hr. Herzlieb.
3. Katechetischer Unterricht. Hr. Insp. Lobach.
4. Religiöse Verstandes Uebungen nach Anleitung des Brandenburgischen Kinderfreundes. Hr. Collab. Hauer.

Donnerstags, Freytags und Sonnabends.

Uebungen im Schönschreiben.

1. Erste Classe. Hr. Schulz.
2. Zweyte Classe. Hr. Mäder.
3. Dritte Classe. Hr. Collab. Hauer.
4. Vierte Classe. Sem. Jagow.
5. Fünfte Classe. Sem. Mettke.

Von 8 bis 9 Uhr.

A. Gelehrte Schule.

Montags, Dienstags, Mittwochs und Donnerstags.

Griechische Sprache.

1. Erste Classe. Plato's Dialogen von Bießer, statarisch. Hr. Pred. Nicolai.
2. Zweyte Classe. Ueber Jacobs Griechisches Elementarbuch, 3ten Cursus, 3 Tage, und Anleitung zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Griechische, 1 Tag. Hr. Insp. Müller.
3. Dritte Classe. Anfangsgründe der Griechischen Sprache nach Jacobs Griechischem Elementarbuch, 1ten und

2ten Cursus und Buttmanns Griechischer Grammatik
Hr. Herzlieb.

Freytags und Sonnabends.

1. Cursorische Lektüre des Herodot mit den Schülern der ersten Classe, und der ersten Abtheilung der zweyten Classe. Hr. Insp. Müller.
2. Aelian's Anekdoten cursorisch mit den Schülern der zweyten Abtheilung der zweyten Griechischen Classe. Hr. Herzlieb.
3. Gedikes Französische Chrestomathie für die obere Classe mit den Schülern der dritten Griechischen Classe. Hr. Grangé.

B. Realschule.

Alle sechs Tage in der Woche.

Lateinische Sprache.

1. Vierte Classe. Cornelius Nepos, Schulze's Vorübungen und Bröders kleine Lateinische Grammatik. Hr. M. Müller.
2. Fünfte Classe. Bröders kleine Sprachlehre und Schulze's Vorübungen. Hr. Thienemann.
3. Sechste Classe. Bröders Elementarbuch und Sprachlehre. Hr. Collab. Nerger.
4. Siebente Classe. Anfangsgründe der Lateinischen Sprache nach Bröders kleiner Sprachlehre und dessen Elementarbuch. Hr. Collab. Hauer.

Von 9 bis 10 Uhr.

A. Gelehrte Schule.

Alle sechs Tage in der Woche.

Lateinische Sprache.

1. Erste Classe. Ueber Cicero de Natura Deorum 4 Tage und 2 Tage Stylübungen. Hr. Insp. Müller.
2. Zweyte Classe. Ueber Ciceronis Orationes selectae. Hr. Pred. Nicolai.
3. Dritte Classe. Ueber Sallustii bellum Jugurthinum. Hr. M. Müller.

B. Realschule.

Montags und Dienstags.

Uebungen im Zeichnen.

1. Erste Classe. Herr Perrier.
2. Zweyte Classe. Hr. Mäder.
4. Dritte Classe. Hr. Collab. Hauer.
4. Vierte Classe. Hr. Schwarzenberg.
5. Uebungen im Schönschreiben für die Anfänger. Sem. Jagow.

Mittwochs, Donnerstags, Freytags und Sonnabends.

Französische Sprache.

1. Vierte Classe. Heckers Lesebuch und Französische Styl-
übungen. Hr. Grangé.
2. Fünfte Classe. Heckers Lesebuch und Meidingers Gram-
matik. Hr. Collab. Kerger.
3. Sechste Classe. Müchlers Lesebuch und Meidingers
Sprachlehre. Hr. Collab. Hauer.
4. Siebente Classe. Anfangsgründe der Französischen
Sprache, nach Grangé's Cours d'études.
1te Abtheilung. Hr. Mäder.
2te Abtheilung. Sem. Mettke.

Von 10 bis 11 Uhr.

A. B. Gelehrte und Realschule.

Montags, Dienstags und Mittwochs.

Mathematik.

1. Erste Classe. Fortsetzung der Algebra. Hr. Insp. Lobach.
2. Zweyte Classe. Geometrie. Hr. Thienemann.
3. Dritte Classe. Arithmetik. Hr. Herzlieb.
4. Vierte Classe. Anfangsgründe der Mathematik. Hr.
Schulz.
5. Fünfte Classe. Formenlehre. Sem. Jagow.
6. Beschreibung des Thierreichs. Hr. Collab. Kerger.

Donnerstags, Freytags und Sonnabends.

A. Gelehrte Schule.

Französische Sprache.

1. Erste Classe. Ueber Idlers Handbuch, poetischen Theil
1 Tag und 2 Tage Styl- und Sprechübungen. Hr.
Grangé.
2. Zweyte Classe. Ueber Idlers Handbuch, prosaischen
Theil, 1 Tag und 2 Tage Styl- und Sprechübungen.
Hr. Thienemann.

Donnerstags.

3. Lateinische Prosodie mit den Schülern der dritten
Französischen Classe. Hr. M. Müller.

Freytags und Sonnabends.

4. Zeichen-Übungen mit denselben Schülern. Hr. Wäber.

B. Realschule.

Deutsche Sprache.

1. Dritte Classe. Übungen in Aufsätzen des gemeinen
Lebens. Hr. Herzlieb.
2. Vierte Classe. Grammatische und orthographische
Übungen. Hr. Collab. Kerger.
3. Fünfte Classe. Orthographische Übungen. Hr. Collab.
Hauer.
4. Sechste Classe. Lese- und Gedächtnis-Übungen. Sem.
Jagow.

Von 11 bis 12 Uhr.

A. Gelehrte Schule.

Montags und Dienstags.

Naturlehre mit den Schülern der ersten mathematischen
Classe. Hr. Insp. Lobach.

Mittwochs und Sonnabends.

Lateinische Disputir- und Interpretir-Übungen mit den
Schülern der ersten Lateinischen Classe. Hr. Insp. Müller.

Donnerstags und Freytags.

Zeichen : Uebungen mit den Schülern der ersten und zweyten Französischen Classe. Hr. Wäder u. Hr. Perrier.

B. Realschule.

Gesangslehre.

Montags und Donnerstags.

1. Erste Classe. Hr. Schulz.
2. Zweyte Classe. Sem. Wenzel.

N a c h m i t t a g s.

Von 2 bis 3 Uhr.

Gelehrte und Realschule.

Montags, Dienstags, Donnerstags und Freytags.

1. Allgemeine Welt- und Völkergeschichte. Hr. Insp. Müller.
2. Kurze Uebersicht der allgemeinen Weltgeschichte. Hr. Herzlieb.
3. Geographie von Europa. Hr. Grangé.
4. Geographische Uebersicht des Erdbodens. Hr. Insp. Lobach.
5. Allgemeine geographische Vorkenntnisse. Hr. Collab. Keger.

Von 3 bis 4 Uhr.

A. Gelehrte Schule.

Lateinische Sprache.

Montags und Dienstags.

1. Virgils Aeneis, Italicisch, mit der ersten Lateinischen Classe, und der ersten Abtheilung der zweyten Lateinischen Classe. Hr. Pred. Nicolai.

2. Cursorische Lektüre des Curtius mit den Schülern der zweyten Abtheilung der zweyten Lateinischen Classe, und der dritten Lateinischen Classe. Hr. Thienemann.

Donnerstags und Freytags.

1. Cursorische Lektüre des Plautus mit den Schülern der ersten Lateinischen Classe, und der ersten Abtheilung der zweyten Lateinischen Classe. Hr. Thienemann.
2. Ovids Metamorphosen, skatarisch, mit den Schülern der zweyten Abtheilung der zweyten Lateinischen Classe und mit den Schülern der dritten Lateinischen Classe. Hr. M. Müller.

B. Realschule.

Montags, Dienstags, Donnerstags und Freytags.

Uebungen im Rechnen.

1. Erste Classe. Fortiehung der höhern und zusammen-
gesetzten Kettenrechnung. Hr. Mäder.
2. Zweyte Classe. Proportions- Rechnungen in ganzen
und gebrochenen Zahlen bis zur einfachen Kettenrech-
nung. Hr. Grangé.
3. Dritte Classe. Fortsetzung der Proportions- Rechnun-
gen und die vier Species in Brüchen. Hr. Schulz.
4. Vierte Classe. Die vier Species in benannten Zah-
len und die Anfangsgründe der Proportions- Rech-
nungen. Hr. Collab. Hauer.
5. Fünfte Classe. Die vier Species in unbenannten Zah-
len. Hr. Schwarzenberg.

Mittwochs.

Von 4 bis 6 Uhr.

Gemeinschaftliche Uebungen in der Instrumental- und Vo-
calkunst, unter der Direktion des Hrn. Musikdireks

tors Leichsenring, mit Beyhülfe des Hrn. Stadtmusikus Hambuch.

Sonnabends.

Von 5 bis 7 Uhr.

Öeffentliches Concert mit Declamirübungen verbunden, unter der Direction des Hrn. Musikdirectors Leichsenring.

Im Englischen und Italienischen ertheilt Privatunterricht Hr. Insp. Müller.

In der Pohlenischen Sprache. Hr. Collab. Kullack.

In der Miniatur, Pastell, und Delmalerey. Hr. Verrier.

Auf verschiedenen musikalischen Instrumenten ertheilen Hr. Schulz, Hr. Musikdirector Leichsenring, der Hr. Stadtmusikus Hambuch und der Hr. Collab. Kullack Privatunterricht.

In der Tanzkunst, Hr. Baptiste.

In der Fechtkunst, Hr. Canyau.

Wer reiten lernen will, findet dazu hier Gelegenheit.

I.	10
II.	5
III.	13
IV.	30
V.	30
VI.	52
VII.	40
	180

Rangordnung

der sämmtlichen Schüler des Züllichauischen Pädagogiums nach ihrem sittlichen Werthe und ihren schon erlangten Kenntnissen, zufolge der Prüfung zu Michaelis 1813.

Erste Ordnung.

1/	E. L. T. Pfennigkäufer, a. d. Neumark	19 Jahr.
2/	J. R. W. Ruhn, a. d. Züllichauischen	18 —
3/	R. W. F. Schmidt, a. Schlesien	18 —
4/	J. H. Scheden, a. Schönlanke	19 —
5/	R. F. Mehler, a. Lagow	17 —
6/	R. F. A. Hoffmannscholz, a. d. Warschauischen	17 —
7/	E. G. Rättig, a. Züllichau	18 —
8/	G. J. Frensh. v. Schleinitz, a. Berlin	17 —
9/	E. H. C. Frensh. v. Schleinitz, a. Marienwerder	15 —
10.	J. F. Schmidt, a. Schlesien	16 —

Zweite

Zweyte Ordnung.

1,	G. J. A. Schmidthals, a. d. Neumark	16 Jahr.
2,	J. G. Todt, a. Züllichau	16 —
3,	H. A. W. Ise, a. Schlesien	15 —
4,	E. W. K. Heyning, a. d. Neumark	16 —
5,	H. Karls, a. d. Neumark	16 —

Dritte Ordnung.

1,	L. Sobieránski, a. d. Warschauischen	18 Jahr.
2,	J. K. D. P. Lobach, a. d. Neumark	14 —
3,	J. A. Hoffmann, a. d. Warschauischen	15 —
4,	J. K. Bernhardi, a. d. Neumark	17 —
5,	E. G. L. Kunik, a. Schlesien	16 —
6,	H. L. Neumann, a. Wartenberg	17 —
7,	J. W. H. Brust, d. d. Warschauischen	17 —
8,	W. F. G. Wegener, a. Züllichau	16 —
9,	K. G. Th. Kreuschner, a. d. Warschauischen	16 —
10,	L. Crusius, a. Schlesien	15 —
11,	W. F. H. Seltiger, a. Landsberg a. d. W.	15 —
12,	A. E. Neumann, a. Wartenberg	17 —
13,	K. J. Neumann, a. Wartenberg	15 —

14,	L. D. B. J. Kaskeler, a. Ostpreußen	15 —
15,	E. J. J. F. Wichmann, a. d. Neumark	17 —
16,	J. F. Wolfgram, a. d. Neumark	16 —

Vierte

Vierte Ordnung.

1,	K. E. Bremer, a. Züllichau	17	Jahr.
2,	K. J. F. Hermes, a. d. Neumark	17	—
3,	K. W. Vetter, a. Züllichau	17	—
4,	F. A. Buchholz, a. d. Warschauischen	16	—
5,	K. F. A. Buchwald, a. Züllichau	15	—
6,	K. W. F. Fuß, a. d. Warschauischen	15	—
7,	K. A. K. Matern, a. d. Warschauischen	14	—
8,	F. F. B. Steinbart, a. Pommern	12	—
9,	D. Voigt, a. d. Neumark	13	—
10,	M. A. H. Brown, a. Meferitz	16	—
11,	F. A. Hobes, a. Potsdam	14	—
12,	M. A. Stein, a. Rothenburg	16	—
13,	W. K. E. v. Kalkreuth, a. d. Neumark	16	—
14,	K. E. M. E. F. G. v. Massenbach, a. Potsdam	14	—
15,	F. G. A. Ritthausen, a. Züllichau	16	—
16,	E. Fabricius, a. d. Neumark	17	—
17,	J. B. Sprott, a. Pommern	17	—
18,	K. F. H. Winchenbach, a. Drossen	14	—
19,	G. B. Viertel, a. d. Warschauischen	18	—
20,	A. F. K. Tschirner, a. d. Neumark	13	—
21,	K. G. A. Mühlmann, a. Züllichau	13	—
22,	E. L. W. Braun, a. Drossen	17	—
23,	F. G. Kärger, a. Züllichau	14	—
24,	C. A. Dallach, a. Züllichau	13	—
25,	G. F. W. Marsch, a. Schlesien	15	—
26,	J. Zeeh, a. d. Warschauischen	17	—
27,	K. W. Poffart, a. Stettin	15	—

*

*

*

28,	W. H. N. v. Treskow, a. Berlin	16	—
29,	E. Fr. C. G. Kügler, a. Schlesien	14	—
30,	J. W. J. Berg, a. Schlesien	15	—

Fünfte

Fünfte Ordnung.

1,	H. Th. K. W. v. Waldow, a. d. Neumark	14 Jahr.
2,	K. H. K. Eratos, a. Züllichau	14 —
3,	J. E. Schmidthals, a. d. Neumark	13 —
4,	A. Nehring, a. d. Warschauischen	16 —
5,	K. W. H. Th. J. Zeige, a. Potsdam	15 —
6,	J. E. Kunze, a. d. Warschauischen	14 —
7,	E. G. J. Windenbach, a. Drossen	13 —
8,	W. H. Nothe, a. Karge	15 —
9,	E. Nicol, a. Frankfurt a. d. O.	13 —
10,	F. W. Stürmer, a. Züllichau	13 —
11,	K. F. A. Geffe, a. d. Neumark	16 —
12,	K. F. A. v. Wittken, a. Schlesien	13 —
13,	A. J. L. Hoffmeister, a. Posen	13 —
14,	F. Bethge, a. Berlin	13 —
15,	F. R. Kunik, a. Schlesien	13 —
16,	W. H. Hoffmann, a. d. Neumark	14 —
17,	K. K. Nicäus, a. Züllichau	13 —
18,	J. J. A. Müller, a. Züllichau	14 —
19,	K. F. Grandke, a. Schlesien	15 —
20,	W. v. Moszczenski, a. d. Warschauischen	17 —
21,	K. L. Pohle, a. Züllichau	15 —
22,	K. F. L. Ritthausen, a. Züllichau	14 —
23,	D. Gladisch, a. d. Warschauischen	15 —
24,	J. K. F. Gottholdt	13 —
25,	A. F. K. Fabricius, a. Züllichau	15 —
26,	F. A. Wilde, a. Züllichau	13 —

*

*

*

27,	H. Th. K. H. v. Weiser, a. Pommern	13 —
28,	F. G. Nöstel, a. Grünberg	13 —
29,	E. K. H. Freyh. v. Schleinitz, a. Berlin	14 —
30,	K. W. Börner, a. d. Neumark	13 —

Sechste

Sechste Ordnung.

1,	W. L. Mehler, a. d. Neumark	15	Jahr.
2,	A. Nicol, a. Frankfurt a. d. O.	14	—
3,	K. W. F. Wilde, a. Züllichau	14	—
4,	A. W. Tieke, a. d. Warschauischen	12	—
5,	K. J. W. Kipke, a. d. Warschauischen	16	—
6,	K. A. Vollmer, a. Züllichau	14	—
7,	J. G. Barrein, a. Grünberg	14	—
8,	K. F. Schulz, a. Züllichau	12	—
9,	N. v. d. Osten, a. d. Neumark	13	—
10,	A. W. v. Podewils, a. Pommern	14	—
11,	K. G. Keyner, a. Züllichau	13	—
12,	J. K. Richter, a. Westpreußen	14	—
13,	F. K. H. v. Wittken, a. Schlesien	13	—
14,	W. L. E. v. Schlichting, a. Schlesien	13	—
15,	K. G. Baternahm, a. d. Neumark	16	—
16,	J. K. Naussendorf, a. Frankfurt a. d. O.	13	—
17,	A. F. Schulz, a. Silenzig	13	—
18,	K. Marggraf, a. Züllichau	13	—
19,	A. F. C. N. Junk, a. Frankfurt a. d. O.	12	—
20,	W. Th. Fromme, a. d. Warschauischen	11	—
21,	K. Fischer, a. Warschau	11	—
22,	G. F. Th. Seliger, a. Landsberg a. d. W.	13	—
23,	F. W. Busche, a. Silenzig	14	—
24,	G. K. A. Knispel, a. Meseritz	13	—
25,	E. G. Nicäus, a. d. Neumark	15	—
26,	J. F. Bierwagen, a. Züllichau	13	—
27,	K. F. Gollmiz, a. d. Lausitz	14	—
28,	J. E. E. F. v. Podewils, a. Pommern	12	—
29,	J. F. Hübner, a. Züllichau	13	—
30,	J. W. K. Griefe, a. Schlesien	12	—
31,	G. G. D. Pfund, a. d. Neumark	14	—
32,	A. L. Uttech, a. d. Neumark	14	—
33,	J. D. Vockerodt, a. d. Warschauischen	13	—
34,	Th. F. W. Franke, a. d. Neumark	13	—
35,	K. G. Kunze, a. d. Warschauischen	12	—

36, K. Th.

36,	K. Ch. Schneider, a. Berlin	14	Jahr.
37,	B. Wolf, a. Croffen	15	—
38,	E. A. Engler, a. Schlesien	15	—
39,	G. G. A. Ripke, a. d. Warschauischen	12	—
40,	K. Köbel, a. d. Neumark	15	—
41,	G. F. W. Gewiese, a. d. Neumark	13	—

42,	K. G. A. Mittelstädt, a. Schlesien	14	—
43,	E. Th. Mittelstädt, a. Schlesien	12	—
44,	L. A. v. Treskow, a. d. Warschauischen	14	—
45,	K. F. L. Wichmann, a. d. Neumark	14	—
46,	L. Fränkel, a. Schlesien	11	—
47,	K. L. H. Müller, a. Pommern	14	—
48,	A. E. Lange, a. Landsberg a. d. W.	10	—
49,	J. A. Eschenhorn, a. Karge	13	—
50,	G. L. Schmidt, a. Züllichau	14	—
51,	E. H. Schmidt, a. Züllichau	12	—
52,	K. A. E. v. Bojanowski, a. Schlesien	14	—

Siebente Ordnung.

1,	J. Löwy, a. d. Warschauischen	15	Jahr.
2,	K. W. A. Ebel, a. Züllichau	11	—
3,	K. F. Franke, a. Züllichau	13	—
4,	F. A. Päch, a. d. Neumark	13	—
5,	F. W. Fier, a. d. Warschauischen	14	—
6,	J. G. L. Lachmann, a. d. Neumark	12	—
7,	A. W. J. Uttech, a. d. Neumark	10	—
8,	G. W. Th. Student, a. d. Neumark	14	—
9,	H. A. Müller, a. Schlesien	13	—
10,	A. F. Uttech, a. d. Neumark	12	—

11, K. F. A.

11,	K. F. A. v. Groschke, a. d. Neumark	12	Jahr.
12,	J. F. W. Gäbler, a. d. Neumark	14	—
13,	H. Cavade, a. Züllichau	13	—
14,	A. W. L. Schimmel, a. Schlesien	12	—
15,	J. G. Forbrich, a. d. Neumark	14	—
16,	G. W. Förster, a. d. Neumark	13	—
17,	J. H. W. Gamm, a. Züllichau	14	—
18,	E. H. Nisemann, g. d. Neumark	10	—
19,	K. L. Richter, a. Potsdam	13	—
20,	E. J. W. Wenzlow, a. Frankfurt a. d. O.	10	—
21,	F. W. Voigt, a. Züllichau	15	—
22,	A. E. Rättig, a. Züllichau	13	—
23,	A. N. H. Prochnow, a. Ostpreußen	13	—
24,	K. F. Wille, a. Pommern	10	—
25,	A. J. Nicol, a. Frankfurt a. d. O.	10	—
26,	A. Schmidthals, a. Eottbus	10	—
27,	K. A. Schönknecht, a. Karge	14	—

28,	F. D. Pfeffer, a. Schlesien	13	—
29,	E. L. Wanneke, a. d. Neumark	15	—
30,	F. W. A. Heine, a. Züllichau	12	—
31,	A. B. Busch, a. Züllichau	13	—
32,	G. G. Riese, a. Züllichau	12	—
33,	J. W. Bamler, a. Züllichau	12	—
34,	K. G. Ullmann, a. Grünberg	13	—
35,	J. K. A. Wegener, a. d. Neumark	13	—
36,	Ch. L. Kiesel, a. Silenzig	13	—
37,	K. F. W. v. Pöllnig, a. Berlin	14	—
38,	F. J. Schilling, a. d. Warschanischen	12	—
39,	K. E. Kaufendorf, a. Frankfurt a. d. O.	10	—
40,	A. J. Willrich, a. d. Neumark	11	—

